



PATIENTENINFORMATION ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist: Christine Neustadt

Praxisname: Physiotherapie für Säuglinge, Kinder und Jugendliche

Adresse (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort): Störtebeker Str. 31, 18528 Bergen

Kontaktdaten (z.B. Telefon, E-Mail): 016095830330

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Therapeuten und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Diagnosen, Therapien und Befunde, die wir oder Ärzte erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch weitere Personen bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen).

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem Ärzte, Krankenkassen oder Abrechnungsstellen sein.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Übermittlung des Behandlungsstandes an den behandelnden Arzt, oder aufgrund besonderer Anforderung durch die Krankenkassen.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist.

Aufgrund diverser rechtlicher, oder vertraglicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 4 Jahre, bzw. maximal 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren.

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h DSGVO in Verbindung mit Paragraf 13 Absatz 2 Nr. 7 Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

7. DATENVERARBEITUNG

Datenverarbeitung, die einer Datenschutzfolgenabschätzung nach Artikel 35 DSGVO unterliegen erfolgen nicht (hohes Risiko bei speziellen Vorgängen s. Liste des Landesdatenschutzbeauftragten)

8. UMGANG MIT DATENPANNEN

Nach Artikel 33/34 DSGVO erfolgt grundsätzlich eine Meldung bei Datenpannen (Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten bsp. durch Daten-Verlust oder Daten-Diebstahl) an die entsprechende Aufsichtsbehörde (Landesdatenschutzbeauftragte) binnen 72 Stunden. Eine Benachrichtigung der betroffenen Personen, erfolgt wenn ein hohes Risiko für deren Rechte und Freiheiten besteht.

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Kenntnisnahme der oben aufgeführten Informationen.

_____ Ort, Datum
Unterschrift